

Extorre meldet weitere hochgradige Ergebnisse aus den abgeschlossenen Infill-Bohrungen bei Cerro Moro; Neuer Ressourcenbericht für April geplant

07.04.2010 | [IRW-Press](#)

Vancouver, B.C., 5. April 2010 – Extorre Gold Mines Limited (TSX: XG, Frankfurt: E1R, OTC: EXGMF – "Extorre" oder das "Unternehmen") freut sich, den Abschluss seines Infill-Bohrprogramms bei Cerro Moro in der argentinischen Provinz Santa Cruz bekannt zu geben. Von den letzten 106 Diamantbohrlöchern, aus denen Proben entnommen wurden, lieferten 59 Löcher bedeutende Ergebnisse; 27 davon wiesen sogar sehr hohe Erzgehalte auf. Besonders hervorzuheben ist ein extrem stark mineralisierter Abschnitt (Bonanza) in Loch MD753, wo auf 3,4 Metern (11,2 Fuss) ein Erzgehalt von 448,8 g/t (13,0 oz/ton) Goldäquivalent* ermittelt wurde.

Die nachfolgende Tabelle enthält eine Auswahl an hochgradigen Ergebnissen, bei denen ein Cutoff-Gehalt von 1 g/t Goldäquivalent* berücksichtigt wurde (Abkürzungen: Meter ("m") und Gramm pro Tonne ("g/t")): http://www.irw-press.com/dokumente/Extorre_060410.pdf

Matthew Williams, Exploration Manager von Extorre, meinte dazu: "Das Infill-Bohrprogramm im Bereich der Ader Escondida umfasste insgesamt 325 Diamantbohrlöcher. Die oben aufgelistete Charge aus 106 Bohrlöchern komplettiert das Datenpaket, das von Cube Consulting ("Cube") für die Erstellung einer neuen NI43-101-konformen Mineralressourcenschätzung verwendet wird. Die jüngsten Ergebnisse stimmen mit früheren Probenchargen überein; hier kennzeichnen Proben mit sehr hohen Erzgehalten bis Bonanza-Erzgehalten die sechs Abschnitte, aus denen sich die Ader Escondida zusammensetzt.

Mit dem abgeschlossenen Infill-Bohrprogramm werden wir voraussichtlich unser Ziel, einen beträchtlichen Teil der zuvor als 'abgeleitet' ausgewiesenen Ressourcen in die Kategorie der 'angezeigten' Ressourcen hochzustufen, erreichen. Das gesamte Datenmaterial wurde mittlerweile an Cube übergeben, damit ein Veröffentlichungstermin für die neue Ressourcenschätzung im April 2010 festgesetzt werden kann. Auf diese Schätzung folgt eine vorläufige wirtschaftliche Bewertung im 3. Quartal 2010 zur Bestimmung der Betriebs- und Investitionskosten für einen potenziellen Minenbetrieb bei Cerro Moro.

"Die Explorationsbohrungen bei Cerro Moro gehen weiter. Dabei soll eine mögliche Erweiterung der Ader Escondida untersucht bzw. eine Reihe von anderen Gebieten - Fomicruz JV, Esperanza, Gabriela und Carla - erforscht werden. Diese Bohrungen werden mit zwei Bohrgeräten durchgeführt; ein drittes Bohrgerät wird für Bohrungen verwendet, die Datenmaterial für wasserrelevante und bautechnische Studien liefern sollen."

Die Standorte der in der vorstehenden Tabelle aufgelisteten 59 Bohrlöcher sind im nachfolgenden Plan und in den Längsschnitten ersichtlich. In 47 Diamantbohrlöchern wurden bescheidenere Ergebnisse erzielt; hier fanden sich in 24 Löchern schmale Abschnitte und/oder geringe Erzgehalte bzw. in 23 Löchern eine schwache Mineralisierung.

Für Abschnitte und Pläne hier klicken:
http://www.extorre.com/pdf/release/diagram_01.pdf

Qualitätskontrolle und Qualitätssicherung

Die oben angegebenen Bohrschnitte beziehen sich auf die Mächtigkeit der jeweiligen Bohrung und entsprechen möglicherweise nicht der tatsächlichen Mächtigkeit der Mineralisierung.

Die Ergebnisse der Goldanalysen sind lediglich vorläufige Werte und wurden unter Bezugnahme auf einen Cutoff-Gehalt für Gold von 1,0 g/t berechnet, bei hohen Erzgehalten wurde kein Cutoff vorgenommen. Alle Diamantbohrkernproben werden in regelmäßigen Meterabständen bzw. an geologischen Kontaktstellen aufgespalten und entsprechen zersägten HQ-Kernhälften. Die Proben wurden in der Aufbereitungsanlage der Acme Analytical Laboratories ("AcmeLabs") in Mendoza, Argentinien aufbereitet und mittels Feuerprobe (50 g Füllmenge) im Labor von AcmeLabs in Chile untersucht; beide Labors sind nach ISO-9001:2000 zertifiziert.

Die Auswertung aller Proben mit einem Goldgehalt von mehr als 1,0 g/t wird von Acme Labs durchgeführt. Proben mit einem Goldgehalt über 10 g/t und/oder einem Silbergehalt über 100 g/t werden einer gravimetrischen Analyse unterzogen. Während der gesamten Probenauswertung werden Standard- und Leerproben zur Kontrolle der in dieser Meldung berichteten Diamantkernbohrungen genommen. Zur Kontrolle der RC-Perkussionsbohrungen werden während der gesamten Probenauswertung Standard-, Leer- und Doppelproben gezogen.

Bei Diamantbohrkernen, die sichtbares Gold enthalten, wurde die Probenanalyse mittels "Screen"-Feuerprobe mit der Feuerprobe anhand von standardisierten 50 g-Proben kombiniert. Bei diesem Verfahren wird eine 1.000-Gramm-Probe zermahlen und durch ein Sieb auf eine Korngröße von 100 Mikron reduziert. Probenmaterial, das aufgrund seiner Größe dieses 100-Mikron-Sieb nicht passieren kann, wird untersucht. Das Unterkorn wird anhand von zwei Feuerproben auf Homogenität untersucht. Anschließend wird der Gesamtgoldgehalt errechnet.

Matthew Williams, Manager für Exploration, der bei Extorre als qualifizierter Sachverständiger gemäß der Vorschrift NI 43-101 (Standards of Disclosure for Mineral Projects) verantwortlich zeichnet, hat die Erstellung der in dieser Pressemeldung enthaltenen Fachinformationen beaufsichtigt.

Über Extorre

Extorre Gold Mines Limited ist ein börsennotiertes kanadisches Unternehmen, dessen Aktien an der Toronto Stock Exchange unter dem Börsensymbol "XG" gehandelt werden. Es handelt sich dabei um ein Spinout-Unternehmen der [Exeter Resource Corporation](#) ("Exeter"), das im Anschluss an einen Aktionärsbeschluss vom 11. März 2010 im Zuge der Aufteilung in zwei eigenständige börsennotierte Unternehmen gegründet wurde.

Zu den Vermögenswerten von Extorre zählt ein Barbestand von ungefähr 25 Millionen \$, die Projekte Cerro Morro und Don Sixto und alle anderen argentinischen Explorationsgrundstücke von Exeter. Exeter behält sämtliche Vermögenswerte, die die Gold-Kupfer-Entdeckung Caspiche in Chile betreffen, zuzüglich rund 45 Millionen \$ Betriebskapital.

Extorre wird zunächst ein Ansuchen um Aufnahme in die OTCQX stellen. Nach erfolgreicher Aufnahme folgt dann ein Ansuchen um Aufnahme an die NYSE-Amex. Eine Aufnahme von Extorre ist nur möglich, wenn das Unternehmen die entsprechenden Genehmigungen für den Börsenhandel erhält.

Das Projekt Cerro Moro in der argentinischen Provinz Santa Cruz ist derzeit zu 100 % im Besitz von Extorre. Das Bergbauunternehmen der Regierung von Santa Cruz, Fomicruz S.E., ist nach Abschluss des Genehmigungsverfahrens zum Erwerb einer Beteiligung von 5 % berechtigt. Im Juli 2009 wurde für die per Ende 2008 fertiggestellten Bohrungen eine NI 43-101-konforme Schätzung der abgeleiteten Mineralressourcen bekannt gegeben. Diese Schätzung umfasste 646.000 Unzen Goldäquivalent mit einem Erzgehalt von 18 g/t Goldäquivalent*(oder 0,5 oz/ton Goldäquivalent*).

Besuchen Sie auch die Website von Extorre unter: www.extorre.com.

Extorre Gold Mines Limited

Eric Roth, President und CEO
extorre@extorre.com

Weitere Informationen erhalten Sie über:

Rob Grey, VP Corporate Communications
Tel: 604.681.9512, Fax: 604.688.9532
Gebührenfrei: 1.888.688.9512
Suite 1260, 999 West Hastings St.
Vancouver, BC Kanada V6C 2W2

****Schätzung der abgeleiteten Mineralressourcen: 1.098 Mt enthalten 371.000 Unzen Gold mit einem Gehalt**

von 10,5 g/t und 19,2 Mio. Unzen Silber mit einem Gehalt von 545 g/t für 646.000 Unzen Goldäquivalent mit einem Gehalt von 18 g/t Goldäquivalent. Für die Berechnung des Goldäquivalent-Gehalts wird das Ergebnis der Silberanalyse durch 70 geteilt und zum Goldwert unter Annahme einer metallurgischen Ausbeute von 100 % hinzugerechnet (siehe auch die Pressemeldung der Exeter Resource Corporation NR 9-14 vom 8. Juli 2009).

Safe Harbour-Erklärung - Diese Pressemeldung enthält zukunftsgerichtete Informationen und zukunftsgerichtete Aussagen (zusammen als "zukunftsgerichtete Aussagen" bezeichnet) im Sinne der anzuwendenden Wertpapiergesetze und des U.S. Private Securities Litigation Reform Act von 1995. Darin enthalten sind auch Angaben des Unternehmens zu Umfang und zeitlicher Dauer der Bohrprogramme, zu verschiedenen technischen, umwelt- und infrastrukturbezogenen sowie sonstigen Studien, zu den Explorationsergebnissen, den für die Exploration bereitgestellten Mittel, den potentiellen Mengen, Erzgehalten und Inhalten der Lagerstätten, zum zeitlichen Ablauf, zu Durchführung und Umfang von Ressourcenschätzungen, zu den Möglichkeiten der Finanzierung der entsprechenden Programme, zum Erfolg der Förderaktivitäten auf den Grundstücken, zu den Einreichungen und dem zeitlichen Ablauf der Genehmigungsverfahren und zu den voraussichtlichen Barreserven. Diese zukunftsgerichteten Aussagen sind ab dem Zeitpunkt der Veröffentlichung dieser Pressemeldung gültig. Die Leser darauf hingewiesen, sich nicht blind auf solche zukunftsgerichteten Aussagen zu verlassen. Es kann nicht garantiert werden, dass die zukünftigen Umstände oder Ergebnisse, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen erwartet oder impliziert werden, tatsächlich eintreten oder Pläne, Absichten oder Erwartungen, auf denen die zukunftsgerichteten Aussagen basieren, eintreten werden. Obwohl sich das Unternehmen bei diesen zukunftsgerichteten Aussagen auf Erwartungen hinsichtlich zukünftiger Ereignisse zum Zeitpunkt der Erstellung dieser Aussagen stützt, sind diese Aussagen keine Gewähr dafür, dass solche zukünftigen Ereignisse tatsächlich eintreten werden und demnach Risiken, Unsicherheiten, Annahmen und anderen Faktoren unterworfen, die dazu führen können, dass die Ereignisse oder Ergebnisse wesentlich von den in solchen zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebrachten bzw. implizierten abweichen. Solche Faktoren und Annahmen beinhalten u.a. Auswirkungen allgemeiner wirtschaftlicher Bedingungen, Preise von Gold und Silber, Änderungen bei den Wechselkursraten, behördliche Streitigkeiten, Unsicherheiten in Zusammenhang mit Rechtsstreitigkeiten und Verhandlungen sowie Fehlbewertungen im Zuge der Erstellung von zukunftsgerichteten Aussagen. Außerdem gibt es bekannte und unbekannte Risikofaktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Erfolge des Unternehmens wesentlich von den in den zukunftsgerichteten Aussagen beschriebenen zukünftigen Ergebnissen, Leistungen oder Erfolgen abweichen. Zu den bekannten Faktoren zählen beispielsweise Risiken in Zusammenhang mit dem Erhalt der erforderlichen Genehmigungen, Verzichtserklärungen, Zusagen und anderen Erfordernissen, die notwendig oder wünschenswert sind, um die geplante Transaktion zu ermöglichen oder ihre Genehmigung zu erwirken, das Risiko, dass die für die geplante Transaktion erforderlichen Bedingungen nicht gegeben sind, Risiken in Zusammenhang mit der Projekterschließung, die Notwendigkeit einer zusätzlichen Finanzierung, Betriebsrisiken in Zusammenhang mit Bergbau und Rohstoffaufbereitung, Schwankungen bei den Metallpreisen, Besitzansprüche, Unsicherheiten und Risiken in Zusammenhang mit der Durchführung von Geschäften im Ausland, Umwelthaftungsansprüche und Versicherungsangelegenheiten, Abhängigkeit von Schlüsselarbeitskräften, mögliche Interessenskonflikte zwischen bestimmten Managern, Direktoren oder Förderern des Unternehmens im Hinblick auf bestimmte andere Projekte, fehlende Dividenden, Währungsschwankungen, Wettbewerb, Verwässerung, Volatilität des Stammaktienkurses und -volumens des Unternehmens, steuerliche Folgen für US-Investoren, sowie andere Risiken und Unsicherheiten, z.B. solche, die sich auf Projekt Cerro Moro beziehen bzw. allgemeine Risiken in Zusammenhang mit der Mineralexplorations- und -erschließungsbranche, wie sie im Jahresbericht der Exeter Resource Corporation vom 27. März 2009 für das per 31. Dezember 2008 endende Finanzjahr erläutert werden; dieser Bericht wurde bei der kanadischen Wertpapieraufsicht eingereicht und kann unter www.sedar.com eingesehen werden. Das Unternehmen hat sich bemüht, wichtige Faktoren aufzuzeigen, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ereignisse oder Ergebnisse wesentlich von jenen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Aussagen enthalten sind. Es können aber auch andere Faktoren dazu führen, dass die Ereignisse oder Ergebnisse nicht wie erwartet, geschätzt oder beabsichtigt ausfallen. Es kann nicht garantiert werden, dass sich zukunftsgerichtete Aussagen als wahrheitsgemäß herausstellen. Tatsächliche Ergebnisse und zukünftige Ereignisse können unter Umständen wesentlich von solchen Aussagen abweichen. Die Leser werden daher darauf hingewiesen, dass zukunftsgerichtete Aussagen nicht verlässlich sind. Das Unternehmen ist nicht verpflichtet, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren, es sei denn, dies wird in den entsprechenden Gesetzen gefordert.

Warnhinweis für US-Anleger - Die hier enthaltenen Informationen und jene, die mit Hinweischarakter hier aufgeführt sind, wurden im Einklang mit den Bestimmungen der in Kanada geltenden Wertpapiergesetze erstellt, welche sich von den Bestimmungen der in den USA geltenden Wertpapiergesetze unterscheiden. Insbesondere ist der Begriff "Ressource" nicht mit dem Begriff "Reserve" gleichzusetzen. Die Offenlegungsvorschriften der Securities Exchange Commission ("SEC") erlauben für gewöhnlich nicht, dass Informationen zu "gemessenen Ressourcen", "angezeigten Ressourcen" oder "abgeleiteten Ressourcen" oder andere Beschreibungen von mineralisierten Mengen in den Lagerstätten, die nach US-Maßstäben keine "Reserven" darstellen, in den bei der SEC eingereichten Unterlagen angeführt werden. Dies ist zur

dann zulässig, wenn die Offenlegung dieser Information nach den Gesetzen des Landes, in dem das Unternehmen seinen Sitz hat, oder des Landes, in dem die Wertpapiere des Unternehmens gehandelt werden, notwendig ist. US-Anleger sollten auch wissen, dass "abgeleitete Ressourcen" mit großen Ungewissheiten hinsichtlich ihrer Existenz sowie ihrer wirtschaftlichen und rechtlichen Machbarkeit behaftet sind. Bei einer Veröffentlichung der "enthaltenen Unzen" handelt es sich um eine Veröffentlichung, die aufgrund der kanadischen Bestimmungen zulässig ist. Die SEC hingegen erlaubt Emittenten für gewöhnlich nur, über Mineralisierungen zu berichten, bei denen es sich nicht um "Reserven" im Sinne der SEC-Vorschriften handelt, und zwar in Form von Pro-Forma-Mengen und Erzgehalten und ohne Bezugnahme auf Maßeinheiten.

DIE TSX VENTURE EXCHANGE UND DEREN REGULIERUNGSORGANE (IN DEN STATUTEN DER TSX VENTURE EXCHANGE ALS REGULATION SERVICES PROVIDER BEZEICHNET) ÜBERNEHMEN KEINERLEI VERANTWORTUNG FÜR DIE ANGEMESSENHEIT ODER GENAUIGKEIT DIESER PRESSEMELDUNG.

Für die Richtigkeit der Übersetzung wird keine Haftung übernommen! Bitte englische Originalmeldung beachten!

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](https://www.rohstoff-welt.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/18583--Extorre-meldet-weitere-hochgradige-Ergebnisse-aus-den-abgeschlossenen-Infill-Bohrungen-bei-Cerro-Moro-Neuer->

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).